

# **Konzeption Förderung Sport und Jugendfußball**

## **1. Allgemein**

Der Sport im Allgemeinen und dadurch betroffen auch der Jugendfußball wird in Deutschland immer mehr von anderen Interessen verdrängt. Das ist sowohl für die Entwicklung von Persönlichkeiten als auch für unsere Gesellschaft mit äußerst negativen Begleiterscheinungen verbunden. Ungesunde Lebensweisen werden unser Gesundheitssystem immer mehr belasten. Fehlende Teamfähigkeit erschweren unser Zusammenleben und machen die Umsetzung von Projekten immer schwieriger. Diese Tendenzen sind bereits jetzt eindeutig ablesbar. Das Ziel ein Projekt gemeinsam zu realisieren, wird bereits jetzt häufig von individuellen Interessen enorm erschwert.

Vereine im Allgemeinen und insbesondere Sportvereine vollbringen wertvolle Arbeit, für die Förderung von Gemeinwesen. Teamfähigkeit und das Fördern einer gesunden Lebensweise stehen dabei im Vordergrund.

In der Abteilung Fußball betreuen wir derzeit ca. 100 Kinder und Jugendliche aus Nußdorf. Dafür sind 12 Trainer und zukünftig zwei Jugendleiter im ehrenamtlichen Einsatz. Über 2.500 Stunden pro Jahr werden alleine durch die Übungs- und Jugendleiter im Ehrenamt erbracht. Ca. 500 Trainingseinheiten, über 150 Spiele werden alleine vom SV Nußdorf angeboten und betreut.

Insbesondere sind unserer Abteilung folgende Werte für die Entwicklung unserer Kinder und Jugendlichen wichtig:

- Freude am Spielen und Trainieren
- Qualität
- Teamwork
- Verantwortung
- Kommunikation

Wir sehen es als unsere Aufgabe unsere Kinder und Jugendlichen sozial auszubilden, bei der Persönlichkeitsbildung zu unterstützen. Ein großes Anliegen stellt die Vermittlung von Normen und Werten unserer Gesellschaft dar.

Wir als Verein bilden die Basis des deutschen Fußballs, dennoch wird die Vereinsarbeit oft unter ihrem Wert bemessen. Die Vereine leisten viel mehr, als das, wovon das Umfeld bzw. die Öffentlichkeit Notiz nimmt. In diesem Zusammenhang müssen sich die Vereine verstärkt den Anforderungen der modernen Leistungsgesellschaft stellen und positive Imagebildung betreiben.

Auch im Hinblick auf die negativen Entwicklungen unserer Wohlstandsgesellschaft leisten die Vereine einen erheblichen Beitrag. Fußball und Vereinsleben sind die besten Präventivmaßnahmen, um unsere Jugend von Drogen, Jugendkriminalität und Gewalt fern zu halten. Fußball leistet darüber hinaus einen immensen Beitrag zur Volksgesundheit. Es ist daher angebracht und gerechtfertigt, dass die

Fußballvereine von Bund, Ländern und Gemeinden stabile rechtliche, steuerpolitische und finanzielle Unterstützungen erhalten.

In diesem Zusammenhang stellt sich für uns die Frage, welche Kosten würde die Gemeinde übernehmen müssen, wenn Sie einen Jugend- und/oder Sozialbeauftragten dafür bezahlen müsste.

Die Entwicklung in den letzten Jahren hat gezeigt, dass die Kinder und Jugendlichen hinsichtlich motorischer und sportlicher Entwicklung immer schlechtere Voraussetzungen mitbringen. Das liegt an immer weniger Sportunterricht in den Schulen, aber auch an immer mehr Zeit an den Handys und Spielekonsolen.

Hier müssen wir entgegenwirken. Dafür braucht es verschiedene Ansätze.

## **2. Training des Gehirns**

Es ist ein Irrglaube, dass das Gehirn ausschließlich mit schulischen Tätigkeiten trainiert wird. Das ist nur ein Aspekt.

Aus der Urzeit hat sich das Gehirn vor allem damit beschäftigt, die Bewegungsabläufe des Menschen zu optimieren. Dafür braucht es in allen Bereichen eine optimale Verarbeitung von Sinnesreizen.

Von Kleinkind-Alter an entwickelt sich das Gehirn durch „BEGREIFEN“ von Gegenständen oder durch ständiges Ausprobieren von verschiedenen Sachen. Dabei helfen Smartphones oder Spielekonsolen nicht.

Nur wenn sich Kinder und Jugendliche bewegen und sozusagen Sachen ausprobieren entwickeln sie sich weiter. Das Gehirn bildet vor allem während dieser Phase die dafür notwendigen Synapsen. Alles, was man als Kind oder Jugendlicher nicht lernt, wird man später nur schwer erlernen können. Ein Vortrag von Prof. Dr. Dr. Manfred Spitzer – veranschaulicht das deutlich. Auch im Buch „Abenteuer Gehirn – Wie es uns stark macht“ beschreibt unser Nußdorfer Bürger Ludwig V. Geiger die Zusammenhänge entsprechend (Seite 65). „Sport ist eine wunderbare Waffe im Kampf gegen Wohlstandskrankheiten, wie Fettsucht, Zuckerkrankheit, und Herz-Kreislaufkrankheiten, das weiß jeder. Dass Sport aber auch die Hirnleistung verbessert und vor Drogenmissbrauch, Gewaltausbrüchen und psychischen Erkrankungen schützt, wissen die wenigsten“.

Deshalb ist es uns ein besonderes Anliegen in diesen Bereichen in unserem Training Schwerpunkte zu legen. Dafür benötigen unsere Trainer Unterstützung von professionellen Neuroathletik oder Life Kinetik – Coaches. Wir haben mit Nicole Wirth eine ausgebildete Trainerin verfügbar. Allerdings können diese Leistungen nicht kostenlos erbracht werden.

Von diesen zusätzlichen Trainingsinhalten erwarten wir nicht nur Verbesserungen unserer Kinder und Jugendlichen in den sportlichen Bereichen, sondern auch im Allgemeinen. Bessere Verarbeitungen von Reizen durch unsere Sinnesorgane fördert die Auffassungsgabe und Konzentrationsfähigkeit. Diese Effekte können sich auch in schulischer Hinsicht positiv auswirken.

### **3. Förderung von Sport im Allgemeinen**

Norwegen macht es uns vor. Eine kleine Sportnation ist mittlerweile in sehr vielen Sportarten Weltklasse. Woran liegt das?

Sport ist in Norwegen Kultur und die Spezialisierung der Kinder in Disziplinen erfolgt relativ spät. Was heißt das für uns?

Wir wollen in unseren Trainingseinheiten die Kinder allgemein im Sport weiterentwickeln. Natürlich geht es um vor allem um Fußball, aber auch allgemeine Elemente aus der Leichtathletik oder z. B. Turnen, sollen Bestandteil unseres Trainingskonzepts sein.

Auch diesbezüglich wollen wir unsere Trainer und Übungsleiter unterstützen, ausbilden und fördern.

### **4. Das Konzept**

Unser Ziel ist es Rahmenbedingungen zu schaffen, damit möglichst viele Nußdorfer Kinder Freude an unseren Angeboten haben. Dabei kann auch über eine Zusammenarbeit mit Sozios e. V. bezüglich einer Unterstützung der Ganztageschule (Grundschule) nachgedacht werden (z. B. einmal wöchentlich).

Wir wollen unsere Trainer unterstützen und ausbilden:

- Ca. 4 Workshops am Wochenende pro Jahr – ganztägig betreut von einem Ausbilder vom Fußball-Verband bzw. einem Fachtrainer wie z. B. Neuro-Athletik
- Das Training wird 14-tägig, von einem ausgebildeten Fach-Trainer begleitet.

Die entstehenden Kosten wollen wir nicht über höhere Jahresgebühren abfedern. Aufgrund der Inflation sind momentan viele Familien finanziell stark belastet. Dieses Training soll nicht nur einigen finanziell privilegierten Kindern angeboten werden, sondern allen Kindern und Jugendlichen aus Nußdorf.

Mit den Einnahmen aus unseren Spartenbeiträgen für Jugendliche von 36,- EUR pro Jahr können wir das Vorhaben nicht finanzieren.

Berechnung Kosten:

Workshop: 2 Fachtrainer je Workshop: ca. 2x 500,- EUR = 1.000,- EUR je Workshop

4.000,- EUR gesamt pro Jahr

Trainingsbegleitung:

Inkl. Hallentraining haben wir ca. 10 Monate aktives Training und somit würde die Unterstützung bei 20 Terminen á ca. 3 Stunden benötigt.

Stundensatz. Ca. 60,- EUR/h plus 30 EUR Anfahrt: 210,- EUR je Termin

Kosten pro Jahr ca. 4.200 EUR

Gesamtkosten Konzeption ca. 8.200,- EUR pro Jahr

## **5. Die Vision**

Eine gute Nachwuchsarbeit mit Schwerpunktsetzungen ist heute essentiell für einen gut geführten Fußballverein. Die Trainer der Kinder- und Jugendabteilung eines Vereines zeichnen für diese qualitative Ausbildung verantwortlich. Sie müssen gut mit Kindern umgehen, sie motivieren aber auch korrigieren können. Ein Trainer im Kinderfußball sollte **mindestens über die Lizenz zum Kindertrainer verfügen oder entsprechend ausgebildet sein**. Der Leitsatz „Kein Kindertraining ohne ausgebildeten Trainer“ gilt in diesem Zusammenhang als große Vision! In unserer heutigen Gesellschaft haben Regeln und Tugenden immer weniger Bedeutung. Der Kinderfußball kann dabei als Lebensschule helfen, in dem Verhaltensregeln und Tugenden wichtig sind:

- Wir verkörpern Werte wie Ehrgeiz, Fleiß, Freude, Willensstärke, Selbständigkeit, Bescheidenheit und Toleranz!
- Wir achten auf unsere Sprache.
- Wir übernehmen Verantwortung.
- Wir sind stolz, Fußballer zu sein.
- Wir hören zu.
- Wir vertrauen auf unsere Stärken.
- Wir haben Respekt vor jedem Teammitglied..
- Wir zeigen Emotionen und Leidenschaft.
- Wir sind diszipliniert, ehrlich und loyal.
- Wir nehmen Rücksicht auf die Gefühle anderer.
- Wir verfolgen unsere Ziele.
- Wir helfen einander.
- Wir achten auf unser Umfeld.
- Wir halten Ordnung.

**Bitte unterstützt uns bei diesem Vorhaben.**

**Uns ist bewusst, dass unser Vorhaben ambitioniert ist und wir dafür Unterstützung benötigen.**

Gezeichnet Abteilungsleitung Fußball SV Nußdorf

---

Michael Laar

---

Robert Dandlberger

---

Michael Staber

---

Gerhard Mayer

---

Christoph Schiller

---

Leonhard Dettendorfer jun.

---

Hans Fischbacher

---

Andreas Moser

---

Andre Hamann